



71. Jahresversammlung Jahresbericht der Co-Präsidentin

Das Jahr 2014 neigt sich dem Ende. Zeit für einen Jahresrückblick! Aus vielen Bereichen des Vereinslebens gibt es Schönes, Turbulentes und auch etwas Wehmütiges zu berichten.

**MONDE UND JAHRE VERGEHEN, ABER EIN SCHÖNER MOMENT LEUCHTET
DAS GANZE LEBEN HINDURCH**
FRANZ GRILLPARZER

Wir sind schon ein bisschen Stolz auf das Erreichte und die vielen schönen Anlässe in diesem Jahr. Ganz besonders zu erwähnen ist unsere Jubiläums-GV mit all ihren Besonderheiten und Attraktionen. Wir werden das, mit einer Präsentation Revue passieren.

Christkindlmarkt

25 Frauen trafen sich dieses Jahr bei optimalem Wetter um 16.30 Uhr beim Schulhaus. Unser Ziel war der Christkindlmarkt in Basel. Lorenz Gerber chauffierte uns direkt vor den Barfüesslerplatz. Bei Glühwein und süssem Duft liessen wir uns in die Adventszeit einstimmen.

Rorate messe

War dieses Jahr auch gut besucht. Zu unserer Freude waren auch sehr viele Erwachsene dabei. Vielen Dank für die gespendete Konfitüre von Frau Meier und den Vorstandsfrauen und allen Helferinnen.

Elisabethenmesse

Auch unsere Elisabethenmesse war gut besucht.

Laternen weg in Matzendorf

Bei kaltem sternklarem Himmel durften wir dieses Jahr unseren Laternenweg in Matzendorf feiern. Urs Frei von Matzendorf hat uns die Entstehung der Laternen mit den Bildern, Geschichten und Leuchtkraft der Farben nähergebracht. Es war sehr eindrücklich wie viele Stunden Arbeit und Herzblut in diesen wunderschönen Laternen stecken. Nach einem Begrüssungstrunk von Andrea Müller machten wir uns auf den Weg, Richtung Dorfplatz. Erklärungen von Urs und Besinnungen von Andrea und Susanne wechselten sich auf dem Weg ab.

Auf dem Gemeindeplatz überraschte uns Dagmar und Sybille mit ihren Trompeten Weihnachts-Klänge. Anschliessend wärmten wir uns an den wunderschönen Finnenkerzen die von Ursula und Willy Flury gespendet wurden, bei Gwürztee, Speck, Zopf und Rüeblibrot. Nochmal herzlichen Dank für die Finnenkerzen. Gemeinsam spazierten wir dann entlang dem Laternenweg und Finnenkerzen in die Kirche. Mit besinnlichen orgelklängen von Patrick Flury sind wir empfangen worden. Die Klänge und der Empfang von unseren 4 grossen Laternen und ca 50 kleine Laternen die vor dem Altar brannten ergab eine mystische Stimmung. Als Dankbarkeit darf Urs Patrick, Dagmar und Sybille je eine grosse Laterne mit nach Hause nehmen. Alle Anwesenden eine kleine Laterne die unser Laternenweg unvergesslich machte. Vielen Dank allen die etwas zu diesen Anlass beigetragen haben.

Seniorenweihnachtsfeier in der Turnhalle

In diesem Jahr wurde die Feier in der Turnhalle durchgeführt. Mit Freude dekorierten wir am Morgen

die Turnhalle und schmückten den Baum. Das Krippenspiel der Schüler, Weihnachtslieder von Dagmar und Stefan, Weihnachtsgeschichten, Neuigkeiten von der Gemeinde rundeten diesen Nachmittag ab. Wie jedes Jahr dürfen wir anschliessend alle anwesenden mit Speis und Trank verwöhnen. In diesem Jahr waren es 81 Anwesende.

Weltgebetstag Herbetswil

Der Weltgebetstag besuchten wir dieses Jahr in Herbetswil

Frauengottesdienst:

24 Frauen trafen sich zum Frauengottesdienst im Pfarreisaal.

Der Gottesdienst stand unter dem Motto: Bitterkeit wandelt sich in Freude. Es ging um das kleine Buch Rut im ersten Testament. Es erzählt die wunderbare Freundschaft zwischen zwei Frauen, Rut und Noomi, die zusammen schwere Zeiten durchstanden, die auf Gott vertrauten und so konnten sie mit der Solidarität ihrer Mitmenschen wieder glücklich werden. So können sie uns als Vorbild für unser Leben sein. Nach dem Gottesdienst gab es bei Kaffee, Schenkeli und Brot gute Gespräche.

Spagettitag

Der Spagettitag war nicht so gut besucht, wie andere Jahre. Es waren in diesem Jahr nur wenige Erstkommunikanten zum Palmenbinden, das schöne Wetter lockte sicher auch einige in die Natur oder in den Garten. Wir servierten ca. 100 Portionen Spaghetti, die Andrea Müller mit Hilfe von ihrem Mann Arno zubereitete und die wieder einmal mehr sehr fein waren. Herzlichen Dank den beiden. Auch möchte ich unseren Helferinnen und unseren Vorstands Frauen für das feine Kuchenbuffet und Ihre Zeit für diesen Anlass durchzuführen herzlich danken. An das Fastenopfer konnten wir 800.- Franken spenden.

Farb- und Stilberatung:

28. Frauen nahmen am 24. April am Kurs für Farb- und Stilberatung teil. Mit Schablonen und Tüchern zeigte sie den kalten und warmen Typ auf.

Da ich die Kursleiterin anders in Erinnerung hatte, wurden unsere Erwartungen nicht erfüllt. Auch solche Anlässe gehören dazu, und sind im Nachhinein sehr bereichernd.

Delegiertenversammlung des KFS in Balsthal

Susanne und ich nahmen an der Delegiertenversammlung teil. An dieser Versammlung wurde fast einstimmig beschlossen (nur Laupersdorf enthielt sich der Stimme) den Beitrag an die kantonale Kasse um 60 Rappen auf Fr. 4.— zu erhöhen. Da der Schweizer Verband auch mehr verlangen wird, müssen wir nun pro Mitglied Fr. 4.— mehr abliefern das heisst neu ab 2015 pro Mitglied 11.- Im Moment ist noch offen, ob wir den Jahresbeitrag erhöhen müssen. Anschliessend verwöhnten uns die Frauen von der Frauengemeinschaft Balsthal mit Brotsandwiches und einem Dessert.

Maiandacht:

Wegen unsicherer Witterung fand die Maiandacht im Pfarreisaal statt. Es nahmen um die 30 Personen teil. Andrea und Vreni haben die Maiandacht die von Susanne vorgängig vorbereitet wurde feierlich durchgeführt. Im Kirchenblatt wurde die Ausschreibung für die sonntägliche Maiandacht mit unserer verwechselt. Deshalb fanden sich einige in der Kirche ein. Schlussendlich landeten doch alle am richtigen Ort. Es nahmen auch Auswärtige und einige Männer daran teil das uns sehr freute.

Gemütlicher Nachmittag:

Mit grosser Freude durften wir 26 Frauen begrüßen. Ich möchte den Frauen vom Vorstand und den Helferinnen herzlich danken, ist es die Preise zu organisieren, die Leckeren Belegten Brote und die Süssigkeiten herzustellen, oder einfach die etwas zum Gelingen von diesem Gemütlichen Lottospieltag beigetragen haben.

Veloplausch nach Herbetswil

Bei nicht ganz schönem Wetter versammelten sich 12 Frauen zu unserem Veloplausch an das Seeli in Herbetswil. Wir kamen einigermassen trocken in Herbetswil an und liessen uns mit feinem Essen und einem Glas Wein verwöhnen. Nach diesem gemütlichen Abend fuhren alle zufrieden wieder nach Hause.

Vereinsreise nach Uznach (Edelsteinhaus)

Pünktlich um 13.00 Uhr fuhren wir mit dem Car von Schneider-Reisen ab. Mit 23. Teilnehmerinnen konnten wir uns im grossen Car breit machen. Die Fahrt nach Uznach wurde mit angeregten Gesprächen, einem Märli-Quiz und Süssigkeiten verkürzt. Vor dem Haus der Edelsteine wurden die Frauen mit Kaffee und kleinen Gebäcken verwöhnt. Alle schätzten dies sehr, weil man nachher gestärkt die Atmosphäre des Steinladens geniessen konnte. Die vielen Steine in verschiedensten Grössen und Formen sowie Ketten, Schmuckstücke und Handschmeichler überwältigten alle. Viele stellten sogar Ketten selber zusammen und berieten einander bei der Auswahl. Zufrieden und mit vielen kleinen Taschen verliessen wir das Stein-Paradies. Das Max und Moritz-Rätsel stimmte uns aufs Nachtessen ein. Wir betraten die mit viel Liebe eingerichtete Stube des Lehrer Lämpel. An den schönen und speziell gedeckten Tischen assen wir Poulet Stücke mit feiner Sauce. Ein feines Dessert und der gespendete Kaffee vom Verein rundeten den Abend ab. Gut gelaunt sind wir wie geplant um 21.30 Uhr wieder in Laupersdorf angekommen. Es war eine abwechslungsreiche, gemütliche und bereichernde Vereinsreise. Herzlichen Dank auch dem Chauffeur und an den Reiseleiter Röbi.

Kuscheldecke herstellen

Auch bei diesem Anlass darf Andrea und Amanda 23 Frauen begrüßen.

Andrea und Amanda zeige Ihnen, wie Sie Schritt für Schritt Ihre ausgewählten Kuscheldecke herstellen können. Eine Gruppe nähte zuerst den passenden Flies mit kundiger Anweisung von Amanda mit der Nähmaschine an. Die andere Gruppe war mit Stricken beschäftigt. Das Stricken beginnt immer mit dem Anschlagen von Maschen Es war lustig wie der Generationenwechsel auch das Anschlagen von den Maschen in der Nähschule erneuert hatte. Somit wurden lustige Erinnerungen wachgerufen, sogar die Atmosphäre erinnerte, an die Schulzeit. Wenn eine Masche runter fiel, oder sich ein Fehler beim Zopfmuster einschlich, war Andrea immer zur Stelle.“ Der einzige Unterschied war, dass die Getränke und die Süssigkeiten auf dem Tisch erlaubt waren.

Für einige war es hoffentlich wieder ein Einstieg zum Nähen und stricken, für andere eine Idee für ein geniales Geschenk, oder einfach für sich zum Kuschneln.

Für alle war es sicher einen kurzweiligen, und unvergesslicher Abend mit gemütlicherer Atmosphäre. Vielen Dank Amanda und Andrea für Eure tollen Ideen.

Elisabethenmesse 2014

Die Elisabethenmesse von 2014 feierten wir am Sonntag 8. November in diesem Jahr gemeinsam mit der Musikgesellschaft Frohsinn die den Gedenkgottesdienst feierten. Es war eine sehr stimmungsvolle, und feierliche Feier.

Geschäftliches:

An 6 Sitzungen, haben wir die Vereinsgeschäfte erledigt

Als kleine Entschädigung für viele Stunden Arbeit trafen wir uns am letzten Freitag in der Krone zu einem Vorstandessen

Gratulationen.

In diesem Jahr dürfen wir 13 Vereinsmitgliedern zum Geburtstag gratulieren sowie 1 Mitglied zum Nachwuchs eine kleine Freude bereiten.

Der Herr über Leben und Tod hat auch dieses Jahr **1** Vereinsmitglied aus ihrem irdischen Leben abgerufen.

Alice Dietschi

Zum Gedenken an das verstorbene Vereinsmitglied stehen wir auf.

Es ist ein Kommen und Gehen
für jeden auf dieser Erde.
Freude und Trauer
sind des Lebens Lauf.
Die Erinnerung an schöne Stunden
mit einem lieben Menschen
werden uns immer begleiten.

Der Herr gebe Ihnen die ewige Ruhe. Lass Sie ruhen in Frieden. Amen

Mitgliederbestand an der 71. GV 2014

222 Frauen

Zum Schluss

Unserer Kirchgemeinde und der Einwohnergemeinde herzlichen Dank für die finanzielle Unterstützung. Ein weiterer Dank gebührt Susanne Götschi und Paul und Ruth Meister (Denner) für Ihr Sponsoring von unserer Homepage und Röbi Dietschi für die Pflege von unserer Homepage, sowie der Schule Laupersdorf für die Benutzung des Beamers von der heutigen Präsentation.

Mit der Jahresversammlung 2014 wird mein Engagement als Co Präsidentin enden. Vielfältige, lehrreiche, Erlebnisse, Erinnerungen, Begegnungen und Gespräche möchte ich nicht missen. Für 11 bereichernde Jahre möchte ich allen, die zusammen mit mir im Vorstand gewirkt haben meinen herzlichen Dank aussprechen! Ich durfte viel bewegen, erneuern, Homepage, Vereinsanlässe organisieren, Höhepunkte mit euch feiern, sowie unser Nostalgie Jubiläum. Aber all das hätte ich nicht alleine erreicht, wenn ich nicht die Unterstützung von meinen Vorstandskolleginnen gehabt hätte, gemeinsam waren wir ein, tolles Team. Für das möchte ich Ihnen von Herzen danke sagen.

Meiner Nachfolgerin Andrea und im neu besetzten Vorstand ganz viel Herzblut, Freude durchhalte vermögen und viele bereichernde Momente und Begegnungen.

Allen Frauen und Männern, die sich mit Hand und Herz immer wieder von uns einspannen liessen, mein herzlichstes Dankeschön!

Doch was wäre der Vorstand ohne die treuen Mitglieder die unsere Anlässe besuchen und mitmachen.

Mein von Herzen kommendes **DANKESCHÖN** an Euch alle!

Ich wünsche allen einen gemütlichen und schönen Abend.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit.

Co-Präsidium

e. Dietschi